

Du gehörst zu mir, oder?!

Von ZTrunks

Kapitel 7: Bitte hilf mir?!

Inzwischen waren zwei Tage vergangen. Es war gerade Nachmittag als Naruto durch Konohas Straßen lief. Ihm plagte das schlechte Gewissen gegenüber Sasuke, doch er konnte es ihm einfach nicht erzählen, was in dieser Nacht vorgefallen war. Der Schwarzhaarige war vor einem Tag auf Mission aufgebrochen. Dazu wusste Naru einfach nicht, warum dies Geschehen war. Er konnte keine Antwort finden.

Kurama hatte er um einen Rat gefragt, doch dieser meinte zu ihm, dass er selber darauf kommen müsste. Seitdem schwieg der Fuchs über das Thema. Aber auf was sollte er kommen? Er wusste langsam echt nicht mehr was er machen sollte. Er liebte Sasuke, dass wusste er! Sein Schatz hatte ihn glücklich gemacht, außer an diesen einen Abend, wo er merkte das etwas fehlte. Doch Kakashi war sein bester Freund, den er nie verlieren wollte und doch war es geschehen. Er hatte ihn verloren, der ihm immer eine Stütze war, zu dem er gehen konnte wann er wollte, der immer ein offenes Ohr hatte. Wie sollte er diesen Verlust nur hinnehmen?

Seit Sasuke aufgebrochen war, dachte er an diesen Abend. Was war er nur für ein Freund, der ihn so betrogen hatte? Schlimm genug, dass er ihm Fremd gegangen war, aber sich beim Sex noch jemand anderes vorzustellen? Was ihn besonders traf, war die Tatsache, dass er so richtig auf Touren kam, wo seine Gedanken bei Kakashi waren und nicht wie sonst immer bei Sasuke. Er konnte noch nicht mal zu Kashi gehen und fragen was er darüber denkt. Auf der einen Seite weil sie keinen Kontakt mehr hatten, auf der Anderen wie sollte es sich denn anhören. Er verstand die Welt einfach nicht mehr! Allmählich konnte er schwören, wenn das weiter so ging, würde er verrückt werden. Er wusste einfach nicht mehr ein und aus.

Was sollte das nur bedeuten? Wenn er nicht mit Sasuke und Kakashi reden konnte, wie sollte er da auf ein Ergebnis kommen? Wie sollte er dabei nicht den Verstand verlieren?

Kurama hilft ihm nicht weiter, also was sollte er tun?

Er brauchte Hilfe, dass wusste er, jedoch zu wem sollte er gehen? Zu den wichtigsten Menschen in seinem Leben konnte er nicht gehen.

Zu Sakura und Sai? Nein, dass wäre falsch! Er weiß, dass die Beiden glücklich sind, jedoch hatte Sakura Sasuke mal geliebt und wäre somit voreingenommen. Daher fallen die Beiden schon einmal weg.

Zu Tsunade? Er wusste ja nicht, wie viel Kakashi ihr erzählt hatte. Dazu war sie der Hokage und hatte einiges um die Ohren. Daher fiel sie auch weg, genauso wie Jiraiya, der mal wieder auf einer seiner Nachforschungsreisen war.

Zu den anderen Teams konnte er auch nicht gehen, ja er würde ihnen so einiges Anvertrauen, jedoch war das doch etwas ganz privates und peinliches. Dazu waren

auch nicht alle im Dorf, da einige auf Missionen waren.

Also wen konnte er da schon um Rat fragen? Auf einmal fiel ihm ein Gebäude auf.

Wieso ist er nicht gleich darauf gekommen? Mit dem einen konnte er reden! Daher nahm er seine Beine in die Hand und hoffte inständig, dass dieser da war. Die Schule war aus, also wenn er da war, musste er ihm Klassenraum sein!

Warum er erst jetzt auf ihn kam, wo er die Schule gesehen hatte, wusste er nicht. Immerhin war es sein Ziehvater! Er hatte auf ihn aufgepasst und war für ihn da, selbst als alle gegen ihn waren. Auch wenn er es am Anfang nicht so gezeigt hatte, jedoch war er für ihn da gewesen und hatte ihn auch nach seinen Streichen auf eine Ramen eingeladen, wenn er diese beseitigt hatte.

Nach einigen Minuten erreichte er sein Klassenzimmer und klopfte an.

Naruto wusste zwar noch nicht wie er anfang, aber er konnte ihn auf jeden Fall besuchen.

„Ja?“, ertönte die Stimme von drin.

Er schob die Tür auf und lächelte Iruka an.

„Was für eine Seltenheit!“, sagte der Braunhaarige. Er war an seinem Schreibtisch und korrigierte Arbeiten, wie es Naruto erschien.

Naru ging auf Iruka zu und antwortete ihm: „Ja, unser letztes Treffen ist schon lange her.“

Der Blonde nahm sich einen Stuhl und setzte sich vor den Tisch.

„Wie macht sich deine Klasse?“, fragte Naruto.

„Es hat sich in den Jahren nichts verändert, einige sind Wissbegierig, andere sind zum Clown geworden und die letzten sind halt da.“, erwiderte Iruka belustigt.

Naruto seufzte und fragte ihn einfach frei heraus: „Ich weiß, ich habe dich das bisher noch nie gefragt, jedoch würde ich gerne etwas wissen! Hast du zur Zeit jemanden?“

Iruka schaute ihn etwas irritiert an, doch antwortete ihm: „Nein, ich bin zur Zeit alleine, jedoch gibt es da schon Jemanden, wo ich mehr fühle! Doch wie kommst du darauf?“

„Naja,...“, fing Naruto an und seufzte laut, nachdem endete er: „... es ist so einiges passiert. Ich weiß nicht was es zu bedeuten hat.“

„Wenn du damit zu mir kommst, muss es schon etwas größeres sein. Sonst würdest du doch zu Sasuke oder zu Kakashi gehen!“

„Mit Kakashi habe ich zur Zeit keinen Kontakt mehr und mit Sasu kann ich nicht darüber reden. Es ist etwas kompliziert.“, erwiderte Naru, der seinen Blick senkte.

„Also raus mit der Sprache! Was genau ist los?“ Der Blonde spürte den besorgten Blick seines ehemaligen Lehrers.

„Also...“, fing Naruto an und sah Iruka mit gemischten Gefühlen an. Er hoffte inständig, dass er ihn nicht verurteilte und erklärte ihm: „... ich habe Sasuke mit Jemanden betrogen. Es geschah einfach so, als Sasuke auf seiner Trainingsreise war. Er weiß es und hat mir verzeihen, auch wenn es nicht mehr so wie davor. Doch als wir das letzte Mal miteinander geschlafen haben, sind meine Gedanken zu dem Anderen abgedriftet, was vorher noch nie vorgekommen ist! Aber es war auf einmal so und ich weiß nicht, wieso und warum?!“ Naruto schluckte etwas nervös, den er wusste nicht wie sein Gegenüber auf das reagieren würde.

Iruka seufzte und erwiderte: „Da ist ganz schon was los in deinem Leben.“

„Ja, und ich wusste nicht wohin, außer zu dir! Daher bitte ich dich um einen Rat!“, entfuhr Naruto.

„Das ist ganz schon schwierig! Ich glaube du musst herausfinden, wenn du liebst.“

„Sasuke!“

„Sicher?“

„Wieso fragst du mich das? Ich weiß, dass Sasuke mein Traummann ist!“

„Naja, Gefühle sind schon etwas komisch. Manchmal verändern sie sich mit der Zeit. Wie hat mal Jemand zu mir gesagt: `Wenn man für Jemand anderen Gefühle entwickelt, ist man mit seinem Partner nicht glücklich`. Ich habe damals nicht genau verstanden was sie damit meinte, doch mit der Zeit wusste ich es.“

„Aber ich bin mir ganz sicher, dass ich mit Sasuke glücklich werde! Da er mich glücklich macht!“

„Wie hat sich denn eure Beziehung verändert?“

„Es ist schwierig das zu Beschreiben! Aber ich kann es so sagen, früher war es einfach die Luft zum atmen. Aber jetzt?“ Danach entstand eine kleine Pause, woraufhin Iruka antwortete: „Du brauchst mir keine Antwort zu geben! Aber beantworte sie für dich!“

„Warum hast du dann gefragt?“

„Weil du dich der Frage stellen musst. Dazu musst du dir die Frage stellen, macht er dich wirklich glücklich? Oder eher die andere Person? Versteh mich damit nicht falsch! Ich sehe dich und Sasuke gerne zusammen! Doch manchmal lebt man sich auseinander oder die Gefühle für den Anderen können abnehmen und wenn da auf einmal Jemand neues kommt, kann es schon mal passieren, dass es einen Ausrutscher geben kann. Entweder man steht das als Paar durch oder nicht, jedoch kommt es dabei ganz auf die Gefühle der drei Personen an.“

Naruto verschränkte seine Arme vor seiner Brust und schien zu überlegen. Hatten sich die Gefühle für Sasuke wirklich verändert? Hatte er Gefühle für Kakashi entwickelt? Aber wann sollte das alles geschehen sein? Etwas geistig abwesend entfuhr Naruto ein kleines: „Danke.“

„Hast du schon etwas gegessen?“

„Nein.“

„Lust auf Ramen?“

„Gerne, aber ich würde dir bestimmt den Abend vermiesen, da ich am grübeln bin.“

„Ich würde gerne mal wieder Zeit mit dir verbringen und dazu bringt es dich vielleicht auf andere Gedanken.“

„Danke“, erwiderte ein aufstehender Naruto. Nachdem stand Iruka auf und sie gingen zu Ichiraku.